

# **CBF Release**

## **Informationen zum Release**

29. April 2013

## **CBF Release**

### **Informationen zum Release**

#### **29. April 2013**

März 2013

Dokumentnummer: F-CON32

Dieses Dokument ist Eigentum von Clearstream Banking AG, Frankfurt (Clearstream Banking) und darf nur mit der vorab eingeholten schriftlichen Zustimmung von Clearstream Banking abgeändert werden. Die Angaben in diesem Dokument können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung von Clearstream Banking, einer anderen Tochtergesellschaft oder einem anderen verbundenen Unternehmen von Clearstream International S.A. dar.

© Copyright Clearstream Banking AG, Frankfurt (2013). Alle Rechte vorbehalten.

Clearstream Banking AG, Frankfurt ist ein Unternehmen der Gruppe Deutsche Börse.

## Vorwort

Die vorliegende Information stellt Ihnen umfassend und detailliert die Neuerungen vor, die am 29. April 2013 für folgende Servicebereiche eingeführt werden:

- Clearing und Settlement Services
- Custody Services
- GSF Service
- Vaults Services

Darüber hinaus weisen wir nochmal im letzten Kapitel auf die Kundensimulation hin.

Wir bitten Sie, das Dokument an alle betreffenden Stellen in Ihrem Hause weiterzuleiten.

Bitte wenden Sie sich bei weiterem Informationsbedarf oder Fragen zu den einzelnen Themen an unseren Customer Service Domestic oder Customer Service Connectivity.

Customer Service Domestic	Tel:	+49 – (0) 69 – 211 – 1 11 77
(Allgemeine Anfragen)	Fax:	+49 – (0) 69 – 211 – 61 11 77
	E-Mail:	<a href="mailto:cspartner@clearstream.com">cspartner@clearstream.com</a>

Customer Service Connectivity	Tel:	+49 – (0) 69 – 211 – 1 15 90
(Connectivity Services)	Fax:	+49 – (0) 69 – 211 – 61 15 90
	E-Mail:	<a href="mailto:connectfrankfurt@clearstream.com">connectfrankfurt@clearstream.com</a>

Wir weisen unsere Kunden an dieser Stelle darauf hin, dass Telefongespräche mit Clearstream Banking - wie in der Finanzbranche üblich - in einigen Bereichen aufgezeichnet werden. Dies soll gewährleisten, dass sowohl die Interessen der Clearstream Banking als auch die ihrer Kunden bei Missverständnissen oder Fehlübertragungen geschützt sind.

Zu den Bereichen, in denen die Telefongespräche aufgezeichnet werden, gehören der Customer Service, der Treasury Dealing Room und das Back Office. Die betreffenden Telefonleitungen unterliegen einer stetigen Wartung, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen.

Leerseite

## Inhalt

Vorwort.....	3
Inhalt .....	5
1. Clearing und Settlement Services .....	6
1.1 Einführung eines weiteren DD-Zyklus (DD3) .....	6
1.2 Änderungen bei LION Kompensationen .....	6
1.3 Verlängerte Deadline für CASCADE-Fremdwährungsgeschäfte.....	6
1.4 CASCADE-PC Version 7.8.....	6
2. Custody Services.....	7
2.1 Short Position Report für ausländische Kunden .....	7
2.2 Neue Events "Consent Offer" und "Pay in Kind" .....	9
2.3 Ausweitung der Record Date Verarbeitung für ausländische GS Events .....	9
3. GSF Service.....	10
3.1 Xemac.....	10
i. Neue Xemac Version 5.4.1.....	10
ii. Änderungen des Xemac-spezifischen MT569 Reports .....	10
3.2 Wertpapierleihe .....	11
4. Vaults Services.....	12
4.1 Untertägige Revalutierung/Zuweisung von Sammelurkunden.....	12
4.2 Online Report via KCKI .....	13
4.3 Masken-Änderung Auslieferungs-Historie KPHI HA .....	14
4.4 Wegfall des Feldes SERIEN-WKN .....	15
5. Kundensimulation .....	16

# 1. Clearing und Settlement Services

## 1.1 Einführung eines weiteren DD-Zyklus (DD3)

Wie bereits in der Kundenmitteilung D13003 vom 23. Januar 2013 und D13008 vom 18. Februar 2013 angekündigt, wird CBF einen zusätzlichen Direct Debit Geldverrechnungszyklus DD3 einführen. Hierfür wird ein neuer Geldtagesauszug DD3 bereitgestellt und die entsprechenden Buchungen werden im MT942 (Euro Cash Clearing Report) aufgenommen. Zudem ergeben sich zeitliche und technische Änderungen bei der Übertragung der Geld-Reports an die Kunden.

Alle Geld-Reports aus DD1, DD2 und DD3 werden zusammen innerhalb der Übertragung mit der Job-Nr. J\_200785 um ca. 15:45 Uhr übertragen.

Die Übertragung mit der Job-Nr. J\_200735 entfällt vorerst.

Details zu der Einführung des DD3 Geldverrechnungszyklus und den Auswirkungen auf das Geld-Reporting entnehmen Sie bitte der Kundenmitteilung D13008 vom 18. Februar 2013 zu diesem Thema.

Bitte beachten Sie zusätzlich die unten stehende Ergänzung hierzu. Im neuen DD3-Geldtagesauszug werden neue Buchungstextschlüssel für die Ausgleichbuchungen angezeigt:

- 093 AUSGL.DD3 1-8 (Ausgleichsbuchungen für DD3 Paket 1-8)
- 094 AUSGL.DD3 9 (Ausgleichsbuchungen für DD3 Paket 9)

## 1.2 Änderungen bei LION Kompensationen

Die Logik bei der Abwicklung von LION-Kompensationsgeschäften (LION Käufe und Verkäufe gegen denselben Kontrahenten und mit identischen Geschäftsdaten - keine Dividendenkompensationen!) wird auf Kundenwunsch hin abgeändert. Das bedeutet, dass diese Transaktionen gemäß dem gewählten Freigabeverfahren des Teilnehmers (positiv oder negativ) auf der Verkaufsseite gesperrt oder freigegeben in LION eingestellt werden. Bisher wurden diese Geschäfte unabhängig vom Freigabeverfahren grundsätzlich als freigegeben in LION übernommen.

Bitte lesen Sie hierzu auch die Kundenmitteilung D13003 vom 23. Januar 2013.

Bitte passen Sie, falls erforderlich, Ihre internen Abläufe oder Prozesse entsprechend an.

## 1.3 Verlängerte Deadline für CASCADE-Fremdwährungsgeschäfte

Die Deadline für die Erteilung von OTC-Fremdwährungsinstruktionen in CASCADE wird ab

**Montag, 6. Mai 2013**

von momentan 17:00 Uhr (per DFÜ bis 16:45 Uhr) auf 17:30 Uhr (per DFÜ bis 17:15 Uhr) verlängert.

## 1.4 CASCADE-PC Version 7.8

CBF wird mit dem OAF-Release im Frühjahr 2013 weitere Ergänzungen in CASACDE-PC für die Kunden einführen. Neben einigen kleineren zusätzlichen Funktionalitäten wie der Anzeige von Stornobuchungen analog zu CASCADE Host, wird in der neuen CASCADE-PC Version 7.8 die Funktionalität für den Online-Druck aufgenommen. Damit stehen unseren Kunden über den reinen Ausdruck von Bildschirmanzeigen hinaus auch über CASCADE-PC die erweiterten Möglichkeiten zum Ausdruck über einen Drucker zur Verfügung, die es bereits heute über CASCADE Host gibt.

## 2. Custody Services

---

### 2.1 Short Position Report für ausländische Kunden

CBF wird einen Report für ausländische Kunden anbieten, der innerhalb der 25-tägigen Market Claim Frist auftretende Short Positionen auf CBF Konten bei Events aufzeigt, die einer Besteuerung nach dem OGAW IV UmsG unterliegen.

Seit Einführung von OGAW IV zum 01.01.2012 ist die Verpflichtung zum Steuereinbehalt bei kapitalertagssteuerpflichtigen Events, wie Dividenden und Fondsausschüttungen, vom Emittenten auf die letzte inländische auszahlende Stelle übergegangen. Seit Inkrafttreten des OGAW-IV UmsG muss CBF bei Erträgen dieser Art für ausländische Kunden die Steuer einbehalten und diese an das Finanzamt abführen.

Aufgrund der Besteuerung der Market Claims (Bruttobelastung bei Verkäufen und Nettogutschriften bei Käufen) erhalten ausländische Kunden Steuergutschriften, falls das betreffende CBF Konto eine Long Position aufweist, d.h. das Ergebnis aus "Bestand am Event-Stichtag + Market Claims aus Käufen - Market Claims aus Verkäufen" positiv ist. Die Steuergutschriften können täglich innerhalb der 25-tägigen Market Claim Frist stattfinden und erfolgen ausschließlich auf Kontostammebene (4-stellige CBF Kontonummer) und nicht auf Kundenebene. Die Verrechnung mehrerer CBF-Kontenstämme eines Kunden ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.

Der neue Report wird zur Verfügung gestellt, damit ausländische Kunden in die Lage versetzt werden, etwaige Short-Positionen unmittelbar zu erkennen und diese ggf. durch Überträge von anderen CBF- oder Lagerstellen-Konten auszugleichen. Diese Überträge müssen allerdings die Market Claim Kriterien erfüllen (z.B. "cum"-Schlusstag mit Settlement innerhalb der 25 Tage Frist nach Stichtag).

Der Report weist Event-bezogen den errechneten Gesamtbestand bestehend aus Stichtags-Bestand und Market Claims, den sich daraus ergebenden Steuerbetrag sowie die den Market Claims zu Grunde liegenden Einzelgeschäfte aus.

Der neue Report wird in das bestehende KADI-List Reporting integriert, eine separate Beantragung des Reports ist daher nicht notwendig.

Informationen über die CBF OGAW Steuerprozesse sind über die Clearstream Website [www.clearstream.com](http://www.clearstream.com) unter folgendem Pfad zur Verfügung gestellt

**Information Centre / Tax / CSD / Germany / UCITS / Functional Concept**

Die Details zum Aufbau des Reports kann dem unten eingefügten Beispiel entnommen werden.

CLEARSTREAM BANKING AG		
MERGENTHALERALLEE 61		
65760 ESCHBORN		
Y-BANK		
ADRESSE	ESCHBORN, 12.07.2011	
	TELEFON	+49-69-211-11177
	FAX	+49-69-211-13701
	PROGRAMM	: KD127/003
KONTO-NR : XXXX X-BANK		
HINWEIS REPORT SHORT-POSITION AM 12.07.2011		
STICHTAG : 08.07.2011		
EX-TAG : 11.07.2011		
WKN	: DE000ETFL235 ETFLAB DAXPLUS MAX.DIVID.	GS
		KEST-SATZ 25,000000
		SOLZ-SATZ 5,500000
	NOMINALE	STEUER BETRAG
SUMME BESTAND :	0,000	0,00
DAVON XXXX :	0,000	0,00
SUMME PENDING TRADES:	43.297,000-	78.075,48
DAVON CCP DM:	0,000	0,00
CCP CM:	43.297,000-	78.075,48
SUMME REVERSE CLAIMS:	0,000	0,00
SUMME MARKET CLAIMS :	0,000	0,00
-----		
<b>KALKULIERTER BESTAND:</b>	<b>43.297,000-</b>	<b>78.075,48</b>
DETAILS PENDING TRADES		
CCP CM		
BPL/GESCHNR	SCHLUSSTAG	ORDER-NR
096/9046266	08.07.2011	CCPNET9046266
		NOMINALE
		STEUER-BETRAG
		78.751,000-
		0,00
096/9046922	08.07.2011	CCPNET9046922
		50.822,000
		60.283,07
096/9044101	07.07.2011	CCPNET9044101
		15.000,000
		17.792,41
096/9043360	07.07.2011	CCPNET9043360
		30.368,000-
		0,00

## 2.2 Neue Events “Consent Offer” und “Pay in Kind”

Mit dem Einsatz von Release 27 am 29. April 2013 wird die CBF neue SWIFT-Nachrichten zur Information über die folgenden Events versenden:

- „Consent offer“ (Vorschlag zur Zustimmung) eines Emittenten oder einer dritten Partei
- Zinszahlungen in „Pay-in-kind-Notes“ anstelle von „Cash“

Dies betrifft die SWIFT-Nachrichten MT564 und MT566 und bei Eingabe ausführlicher Texte den MT568.

Bei der „Consent offer“ handelt es sich um die Ankündigung einer Prozedur. Durch diese Ankündigung soll als nächster Schritt, ohne Einberufung einer Versammlung, die Zustimmung zu einem Vorschlag initiiert werden (zum Beispiel die Zustimmung zu einer geplanten Reorganisation).

Eine „Consent offer“ wird mit dem Umtauschgrund (WM-Feld UD008A) 'EG' - 'CO/CS' angekündigt. Für diesen Wert des Feldes UD008A wird eine MT564 Nachricht mit dem bestehenden Format der Terminart 280 VOLU (zur Beschreibung der Formate vgl. CBF Connectivity Handbuch Teil 3 Custody) mit den beiden Optionen 'CONN' (keine Zustimmung) und 'CONY' (Zustimmung) mit Default-Option 'CONN' gesendet.

Im Falle der Zahlung von Zinsen in zusätzlichen Wertpapieren anstelle von Cash werden SWIFT-Nachrichten MT564 und MT566 mit dem neuen Qualifier „PINK“ (pay in kind) gesendet.

'Payments in kind' werden mit der Art der Kapitalerhöhung (WM-Feld KD005) 70 gemeldet. Abhängig von der Durchführung des Events mit oder ohne Bezugsrechte wird mit der Ankündigung ein MT564 mit dem bestehenden Format der Terminarten 211 und 280 'mit Bezugsrechten' oder der Terminart 211 'ohne Bezugsrechte' von der CBF gesendet. Nach der Buchung für Positionen und Kompensationen werden MT566 mit dem Format der Terminart 211 erstellt.

## 2.3 Ausweitung der Record Date Verarbeitung für ausländische GS Events

Bisher wird der Record Date bei Income (z.B. Dividenden) und Non Income Distribution Events (z.B. Einbuchung Bezugsrechte) für ausländische GS Werte (z.B. französische oder italienische Aktien) nur als Bestands-Stichtag herangezogen, wenn er hinter dem Ex-Tag terminiert ist.

Künftig wird der Record Date auch dann als Bestands-Stichtag herangezogen, wenn er genau an dem Ex-Tag oder vor dem Ex-Tag liegt. Diese Konstellation kann bei US Instrumenten vorkommen. Bei europäischen Instrumenten ist sie eine Ausnahme, und sollte im Zuge der Corporate Action Harmonisierung in Europa (CAJWG Standards) künftig nicht mehr auftreten.

Bei der Konstellation Record Date vor dem Ex-Tag werden die für die Ausschüttung relevanten Bestände am Tagesende des Record Dates ermittelt. Am Folgetag (also Record Date + 1) startet die 25-tägige Market Claim Frist, bei der alle cum gehandelten Geschäfte kompensiert werden. Dies ist für alle zwischen Record Date und Ex-Tag gebuchten Geschäfte automatisch der Fall.

Reverse Claims finden keine statt.

### 3. GSF Service

#### 3.1 Xemac

##### i. Neue Xemac Version 5.4.1

Mit dem CBF Release am 29. April 2013 setzt Clearstream Banking die Xemac® Version 5.4.1 ein. Diese neue Version muss von allen teilnehmenden Instituten bis zu diesem Zeitpunkt installiert sein. Der Zugriff auf Xemac 5.4 sowie auf die Vorgängerversionen wird ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich sein.

Die Software der Xemac Version 5.4.1 ist auf der Clearstream Website [www.clearstream.com](http://www.clearstream.com) unter folgendem Pfad zum Download bereitgestellt:

**Information Centre / Global Securities Financing / Collateral Management / Xemac /  
Xemac Technical Specifications**

Das "Installation Manual" steht dort ebenfalls zum Download zur Verfügung.

Die neue Xemac Version 5.4.1 stellt sicher, dass bestimmte Bewertungskomponenten in Ansichten und Reports nicht mehr angezeigt werden. Gerade bei Wertpapieren, die der Deutschen Bundesbank zugeordnet sind, werden zukünftig nur noch die Sicherheiten-Werte angezeigt.

##### ii. Änderungen des Xemac-spezifischen MT569 Reports

Der Kurswert in Referenzwährung und die Stückzinsen werden für die Allokationen zugunsten der Deutschen Bundesbank nicht mehr ausgewiesen.

MT569				
Repetitive Optional Subsequence C1a1 Valuation				
Details				
		Example	Format	Comment
Amount	19A	19A::MKTB//EUR000010101545,86	:MKTB//[N]3!a15d	Market Value in Reference Currency.
Amount	19A	19A::ACRU//EUR000000000000,00	:ACRU//[N]3!a15d	Accrued Interest in Claim Currency.

Die oben genannten Felder werden mit dem Wert "0" ausgewiesen.

Zum Beispiel: 19A::MKTB//EUR000000000000,00

Zum Beispiel: 19A::ACRU//EUR000000000000,00

## 3.2 Wertpapierleihe

Der monatliche Gebührenreport für Entleiher in KAGplus wird sowohl im PDF- als auch im CSV-Format mit zusätzlichen Angaben aus dem Gebührenverzeichnis erweitert.

Diese Angaben beziehen sich auf die Berechnung des an CBF zu entrichtenden Entgelts. Weitere Details hierzu werden über den Reporting Guide „[Electronic Reports in Securities Lending for customers of Clearstream Banking AG, Frankfurt](#)“ auf unserer Webseite zur Verfügung gestellt.

**Information Centre / Global Securities Financing / Securities Lending / CSD / ASL / Product description**

## 4. Vaults Services

---

### 4.1 Untertägige Revalutierung/Zuweisung von Sammelurkunden

Für Instruktionen der CASCADE Auftragsart 18 (Auslieferungen) werden für Lieferungen von Sammelurkunden und Revalutierungen eine untertägige (intraday) Urkundendisposition (Zuweisung) und die erforderliche sofortige CARAD Aktualisierung realisiert.

Somit werden die zu revalutierenden Nominalen schneller wieder als „offene“ Nominalen zur weiteren Stücke-Disposition zur Verfügung stehen. Die untertägige Revalutierung und Zuweisung von Sammelurkunden werden für alle Tresor-Segmente realisiert werden.

Erfolgreich gebuchte Auslieferungsinstruktionen in der Spezifikation Sammelurkunde „J“ und den folgenden Auslieferungsvorgängen

„1“ = Auslieferung

„2“ = Revalutierung

„3“ = Teilreduzierung

„4“ = Revalutierung AGENT

„5“ = Revalutierung mit Reduzierung der Rahmennominale

werden zukünftig untertägig, in einem bestimmten Intervall, automatisch der Stückedisposition mit sofortiger Aktualisierung der CARAD Bestände unterzogen.

## 4.2 Online Report via KCKI

Nach jeder erfolgreich durchgeführten Stückedisposition wird der Urkundenbestand in CARAD sofort aktualisiert. CBF Kunden können sich nun, sofern sie als emissionsbegleitendes Institut berechtigt sind, über ihre Urkundenbestände sofort und aktuell via online Transaktion „KCKI“ informieren.

Beispiel:

```

TRAN: KCKI FC: IH SB: I#DE000A0F4ZE0#####

CARAD          INFORMATION GESAMTBESTAND          SEITE: 1

WKN : I DE000A0F4ZE0 MERLIN MASTER FONDS INKA

Rahmenurkunden

HLG Anz. Urk.  Sammelnominale  Rahmennominale  Disp. Nominale
01   1   23.051.178    50.000.000      0
_ Summe RU
   1   23.051.178    50.000.000      0
_ Summe GU und RU
   1   23.051.178
Summe Gesamt
   1   23.051.178

-- ID-KZ: XXXX000010 -- PW:      ----- B79074Q9 -- 18/02/13 -- 10:09:09 --
KC0105I Funktion beendet, bitte wählen Sie aus
PF3:Rücksprung PF4:Abbruch
    
```

```

TRAN: KCKI FC: IH SB: I#DE000A0F4ZE0#####

CARAD          INFORMATION RAHMENURKUNDEN          SEITE : 1
                TABELLARISCHE ANZEIGE

WKN : I DE000A0F4ZE0 MERLIN MASTER FONDS INKA
                Ges-Nom-Sammel      :      23.051.178
                Ges-Rahmen-Nom      :      50.000.000
                Ges-Nom-Dispositiv  :           0
                Ges-Nom-Offen       :      26.948.822
                Nom-Offen           :
KZ HLG Ord-  Sammel-  Nom-Sammel      Nom-Offen      Rahmen-Nom      Stk
   Nr   Nr   Nom-Dispositiv
_ 01   1   1   23.051.178      26.948.822      50.000.000      N
                                0

-- ID-KZ: XXXX000010 -- PW:      ----- B79074Q9 -- 18/02/13 -- 10:09:40 --
KC0015I Bitte Kennzeichen eingeben
PF3:Rücksprung PF4:Abbruch
    
```

### 4.3 Masken-Änderung Auslieferungs-Historie KPHI HA

Bei der Zuweisung von effektiven Urkunden mit abweichender Gattungsbezeichnung wird diese in der Maske KPHI HA auf der Stückeinformationen Seite jetzt ebenfalls angezeigt.

Beispiel:

TRAN: KPHI FC: HA SB: #2013#I#DE0002101847####15.02.2013#21.03.2013##			
CARAD	AUSLIEFERUNG / INFORMATION		WERTEBEREICH
FREMDTRESOR-STUECKENUMMERN / MANUELL ZUGEWIESEN			
AUFTNR :	654001	WKN: I DE0002101847	HLG: 30 FREMDTRESOR
STCKL :	500		GES-NOM: 3.000
ANZ-URK:	6	SCHRITTWEITE:	SUM-ZUG: 3.000
KZ STUECKENUMMERN			MAN MAN E ABW
			GEL GEL GAT
UD3594-9, .<			2
-- ID-KZ: 7907230003 -- PW: ----- B7907494 -- 21/03/13 -- 08:35:32 --			
PF2:Druck PF3:Rücksprung PF4:Abbruch PF7:Zurück			

Diese Information ist dann auch auf den Nummernverzeichnissen ersichtlich.

DRUCK ZU AUFTRAG-NR.:	654001	SEITE:	2
STUECKELUNG:	500	ANZ-URKUNDEN:	6
STUECKENUMMERN			MAN MAN E ABW
			GEL GEL GAT
UD3594-9, .<			2

#### 4.4 Wegfall des Feldes SERIEN-WKN

Auf allen Masken für die Auftragsabwicklung im Wertebereich entfällt in Zukunft das Feld SERIEN-WKN.

```
TRAN: KCKI FC: IH SB: I#DE000A0F4ZE0#####  
  
CARAD                                INFORMATION RAHMENURKUNDEN                                SEITE : 1  
                                TABELLARISCHE ANZEIGE  
  
WKN: I DE000A0F4ZE0 MERLIN MASTER FONDS INKA  
                                Ges-Nom-Sammel      :      23.051.178  
                                Ges-Rahmen-Nom     :      50.000.000  
                                Ges-Nom-Dispositiv:           0  
                                Ges-Nom-Offen      :      26.948.822  
  
KZ HLG Ord-  Sammel-  Nom-Sammel      Nom-Offen      Rahmen-Nom  Stk  
      Nr   Nr      Nom-Dispositiv      Nr  
_ 01     1     1     23.051.178      26.948.822      50.000.000      N  
                                0  
  
-- ID-KZ: XXXX000010 -- PW:          ----- B79074Q9 -- 18/02/13 -- 10:09:40 --  
KC0015I Bitte Kennzeichen eingeben  
PF3:Rücksprung PF4:Abbruch
```

## 5. Kundensimulation

---

Vom 11. April 2013 bis zum 26. April 2013 (außer am Mittwoch 17. April 2013 und 24. April 2013) bieten wir unseren Kunden eine Simulation für die Änderungen zum nächsten CBF Release. Die Simulation wird in der IMS23 Simulationsumgebung zu den dort üblichen Bedingungen eingerichtet.

Leerseite

---

**Kontakt**

[www.clearstream.com](http://www.clearstream.com)

**Veröffentlicht von**

**Clearstream Banking Frankfurt**

**Eingetragene Adresse**

Clearstream Banking AG

Mergenthalerallee 61

65760 Eschborn

Germany

**Postanschrift**

Clearstream Banking AG

60485 Frankfurt /Main

Germany

---